

Regionalmanagement im Landkreis Vechta



Ergebnisprotokoll Runder Tisch Energie und Klimaschutz in Damme

2. Sitzung am 06. Februar 2012 in der Scheune Leiber in Damme

Teilnehmer: s. Anhang

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Regularien

2. Energieversorgung der Stadt Damme

3. Kommunale Energie- und Klimaschutzprojekte

4. Ausblick

Sitzungsbeginn: 18.00 Uhr, Sitzungsende 20.10 Uhr.

1 Begrüßung und Regularien

Hinweise: keine

Beschlüsse:

- 1. Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.
- 2. Der Runde Tisch ist beschlussfähig, wenn ordnungsgemäß eingeladen wurde.
- 3. Die Einladung ergeht spätestens 14 Tage vor Versammlungsbeginn.

2 Energieversorgung der Stadt Damme

Hinweise: Die Präsentationen von Herr Geers (RWE) und Herrn Niemann (EWE) werden dem Protokoll beigefügt.

Das Thema "virtuelle Kraftwerke" wird TOP in der übernächsten Sitzung.

Beschlüsse: keine



3 Kommunale Energie- und Klimaschutzprojekte

Hinweise: 1. Aus technischen Gründen wurde der Vortrag Klimaschutzkonzept ersetzt durch einen Vortrag zum Thema "Energetische Stadtsanierung". (Vortrag Frau Vorwerk, DSK Hannover).

Beschlüsse:

- 1. Das Thema Energie- und Klimaschutzkonzept wird in der nächsten Sitzung abgehandelt.
- 2. Zur Vorbereitung sollen vorab die Präsentation der DSK und Links zu vergleichbaren Energie- und Klimaschutzkonzepten zur Verfügung gestellt werden.

4 Ausblick

Hinweise: keine

Beschlüsse:

1. Die nächste Sitzung des Runden Tisches findet am Montag, den 20.2.2012, 18.00 Uhr, in der Scheune Leiber statt.

Damme, den 06.02.2012

Protokoll: R. Stahn



Anhang 1: Teilnehmerliste

| Stadt Dam | nme | | Damme, 06.02.2012 |
|-----------|----------------------------|--------------------------|-------------------|
| FB III | | | |
| Teilnehi | | | |
| Gegensta | and der Besprechung: | 3 | |
| Runde | r Tisch Energie- und Klima | schutz – 2. Sitzung am 0 | 6.02.2012 |
| Lfd. Nr. | Name | vertretende Stelle | Unterschrift |
| 1 | T. Arkenberg | MIT | |
| 2 | Jan Doggalunum | CDir-Fraktion | |
| 3 | Rudolf Bollmann | FOP- France | |
| 4 | U. Cask- Hollmann | SPD-Frakton | Re |
| 5 | d. Shute N | Birger fir Dame | |
| 6 | Cierhoneyor Holmit | B.T. Windmark | |
| 7 | Stunkbed Herrich | Land volk | 7 |
| 8 | Took Role | HOV | |
| 9 | Frank Machail | Enrylegenssonsdat | + |
| 10 | Gerhard Memann | EWE | 1 Comments |
| 11 | Johans Pews | AWE | P |
| 12 | Relapora Wenes | NABU-Damme | # |
| 13 | Voruery privile | JS4. Hannon | 1 7 |
| 14 | Slore Bruis | FO & Danner Re | en |
| 15 | Holand Stahn | Moderator | ad |
| 16 | Gerd Mughl | Stady Damme | |
| 17 | Mike Otte | Ц | |
| 18 | Cathrinalbers | AEFOM | |
| 19 | CHRISTOPH MOLLER | STADT DA MME | |
| 20 | , | | |
| 21 | | | |
| 22 | | | |
| 23 | | | |
| 24 | | | |
| 25 | | | |



Anhang 2:

Linkhinweise

Klimaschutzkonzept Samtgemeinde Barnstorf:

http://www.barnstorf.de/uploads/media/2011_01_04_Klimaschutzkonzept_SG_Barnstorf_-Endversion_01.pdf

Klimaschutzkonzept Stadt Oldenburg:

http://www.oldenburg.de/stadtol/index.php?id=6083 http://www.rwe.com/web/cms/de/683570/smart-country/

Diverse Beispiele für Klimaschutzkonzepte:

http://www.kommunaler-klimaschutz.de/kommunale-praxis/beispiele-klimaschutzkonzepte

http://www.rwe.com/web/cms/de/683570/smart-country/

Vorträge DSK (Frau Vorwerk), EWE (Herr Niemann), RWE (Herr Geers) werden als gesonderte Dokumente beigefügt.

Stromversorgung in der Stadt Damme

06. Februar 2012



VORWEG GEHEN

Handelsblatt

20.01.2012 Auflage 160419 Seite: 28 Das Stromnetz wird instabil

Die Energiewende stellt die Netzbetreiber vor große Probleme. Sie kommen mit dem Bau neuer Leitungen kaum voran und warnen vor Stromausfällen.

Süddeutsche Zeitung

20.01.2012 Auflage 552707 Seite: 20 Angst vor dem Ausfall

Nach dem Abschalten von acht Atommeilern sorgt sich die Industrie um die Stromversorgung – so auch Aurubis. Bei Problemen ist die Kupferhütte schnell vom Netz

Mainzer Rhein Zeitung

17.01.2012 Auflage 11852 Seite: 17

Große Stromspeicher an Rhein und Mosel? Energiewende Jetzt ist Pumptechnologie gefragt – Grüne haben drei Standorte im Blick

Frankfurter

17.01.2012 Auflage 111402 Seite: 14

Rhein-Main könnte das Licht ausgehen

Solange nicht mehr Nord-Süd-Leitungen fertig werden, drohen auch Frankfurt Engpässe bei der

Seit die Bundesregierung ältere Atommeiler abschalten ließ, ist bei uns nicht eine Lampe ausgegangen. Wird dieser Winter aber noch mal richtig frostig, könnte das noch geschehen.

Frankfurter Allgemeine

11.01.2012 Auflage 469152 Seite: 9

Solarfieber

Von Andreas Mihm

E s gibt Erfolge, die auch die Gewinner nicht glücklich machen. Die Solarindustrie erfährt das gerade. Sie könnte sich zu Tode siegen.

Dabei sieht es danach auf den ersten Blick gar nicht aus: 2011 hat die Branche neue Rekorde erzielt. Die Strommenge stieg um 60 Prozent, neue Photovoltaikanlagen wurden mit einer Leistung von 7500 Megawatt instal-

Handelsblatt

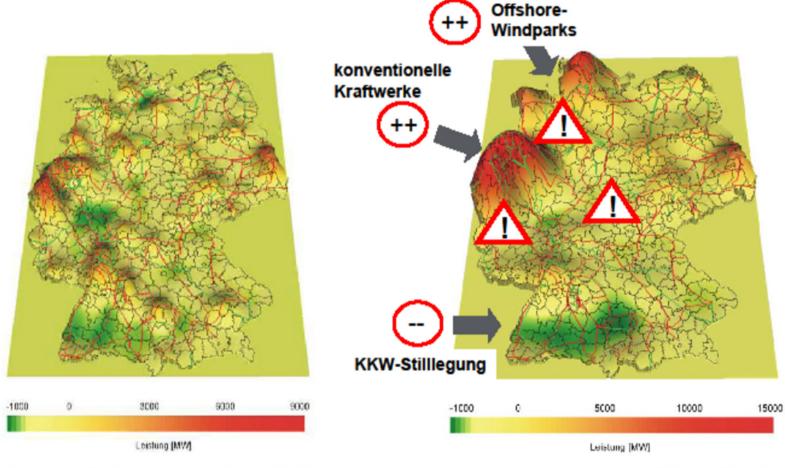
18.01.2012 Auflage 160419 Seite: 14

ANDREAS MUNDT

"Es gibt schon heute ernste Probleme"

Kartellamtspräsident Andreas Mundt warnt vor einer übereilten Energiewende. Im Gespräch mit Handelsblatt-Redakteur Klaus Stratmann fordert er außerdem einen Systemwechsel bei der Förderung erneuerbarer Energien.

Zukünftig ist ein Großteil der Erzeugung lastfern



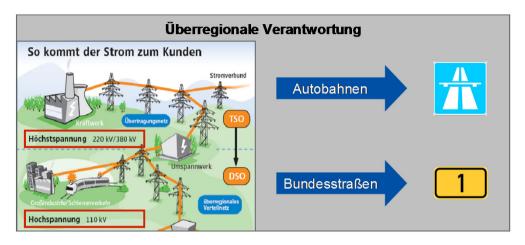
Regionale Leistungsbilanz 2008

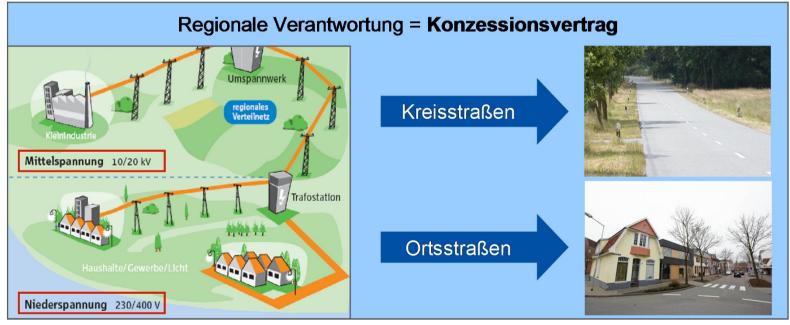
Regionale Leistungsbilanz 2030

Quelle: Amprion



So kommt der Strom zum Kunden

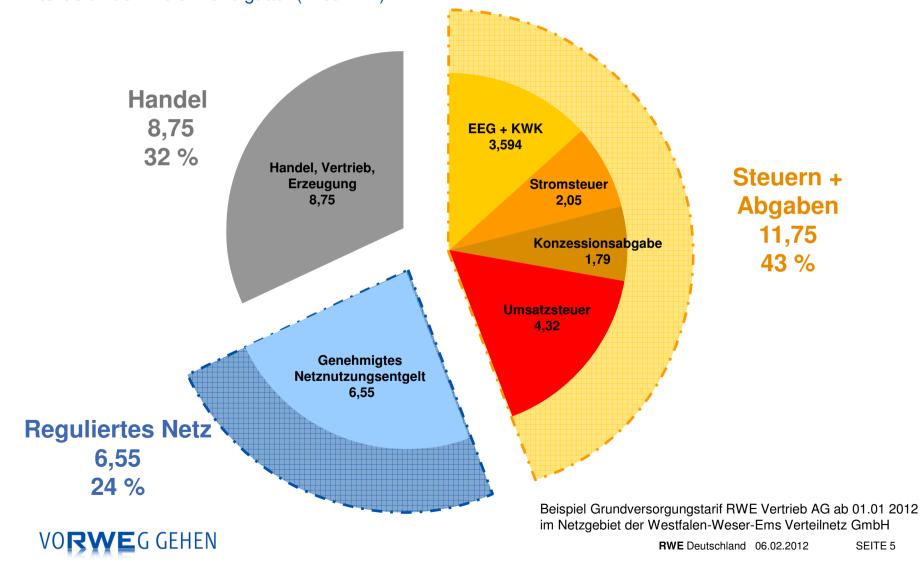






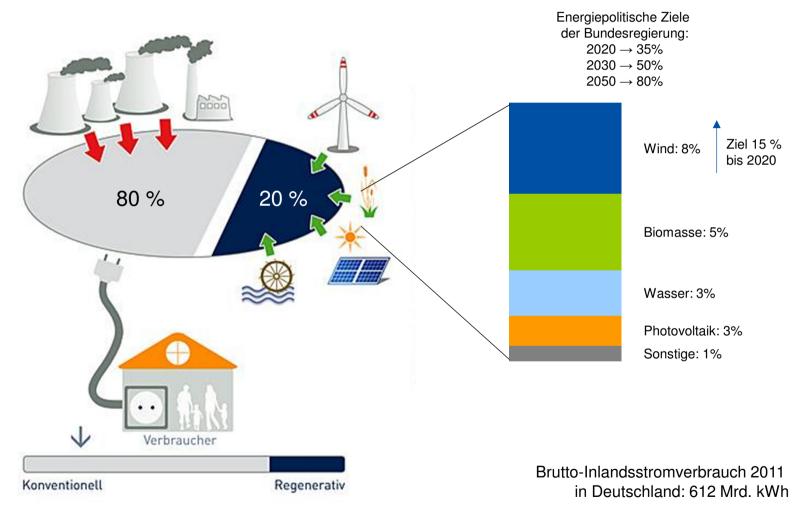
Strompreisbestandteile 2012

Bei einem durchschnittlichen Jahresverbrauch eines Drei-Personen-Haushalts (3.500 kWh/a) teilt sich der Preis wie folgt auf (in ct/kWh):



Erzeugungsstruktur im Wandel

Regenerativ ersetzt konventionell

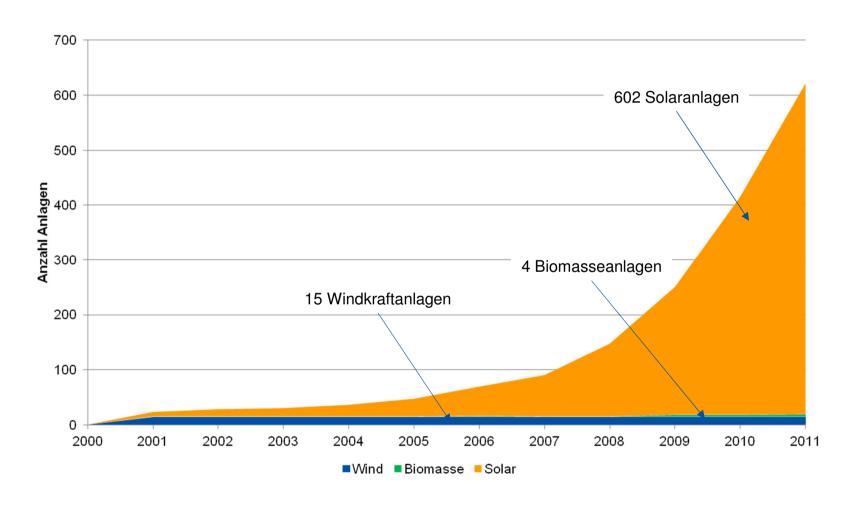




Quelle: verivox/BDEW

EEG-Anlagen in der Stadt Damme

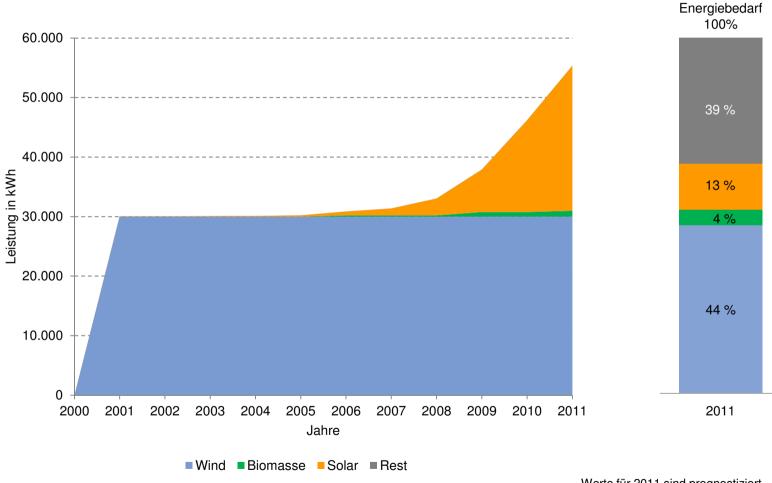
Erhöhte Anforderungen an das Stromnetz





EEG-Anlagen in der Stadt Damme

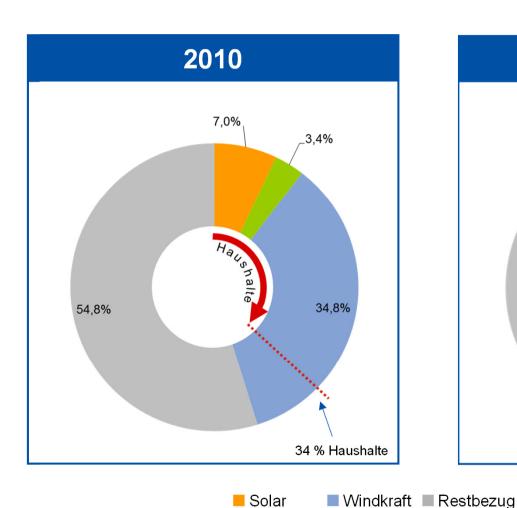
Erhöhte Anforderungen an das Stromnetz

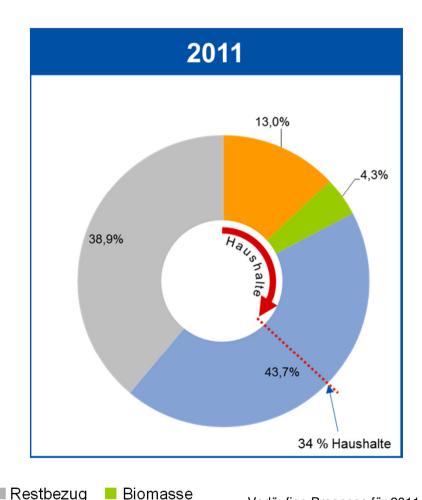




Werte für 2011 sind prognostiziert

Bilanz der Stromeinspeisung nach EEG in der Stadt Damme

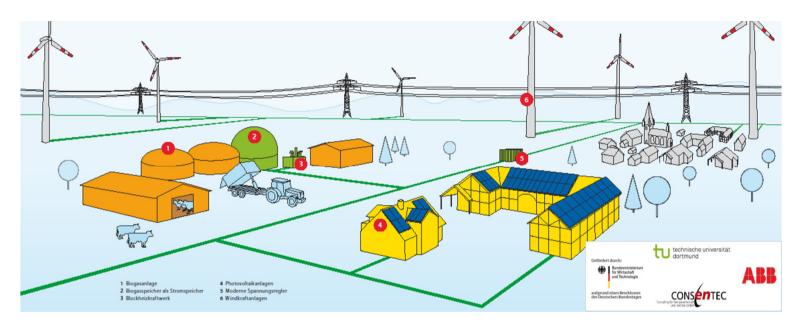






Vorläufige Prognose für 2011

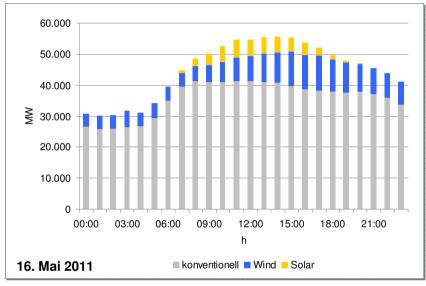
Smart Country

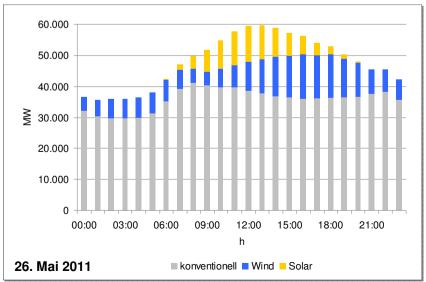


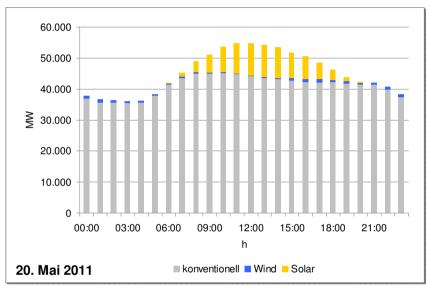
- > RWE ist Partner des vom Bundeswirtschaftsministerium geförderten Pilotprojektes "Netze für die Stromversorgung der Zukunft".
- Im Rahmen des Projektes kommen Informations- und Kommunikationstechnologien und innovative Betriebsmittel in einem realen Netz von RWE im Eifelkreis Bitburg-Prüm zum Einsatz und zur Auswertung.

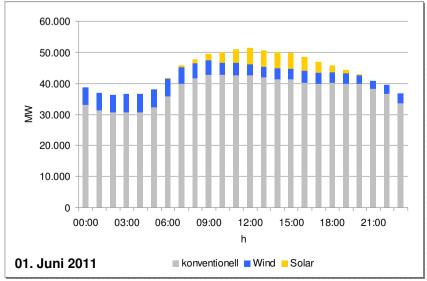
Erzeugungsstruktur im Wandel

Beispiele einer Tagesproduktion (www.transparency.eex.com/de/)









Ihr Ansprechpartner



Johannes Geers

Kommunalbetreuung Osnabrück

RWE Deutschland AG Goethering 23-29 49074 Osnabrück T 05 41 / 3 16 – 25 13 E johannes.geers@rwe.com



Erdgasversorgung in Damme

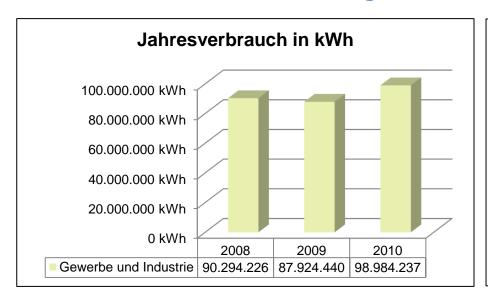
Arbeitskreis "Runder Tisch"

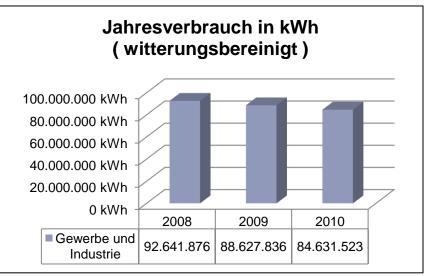
Damme, 6. Februar 2012

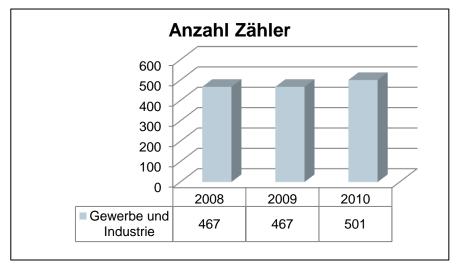


Stadt Damme in Zahlen Gesamtverbrauch Erdgas -Gewerbe und Industrie-



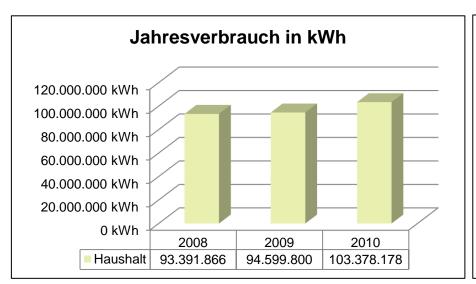


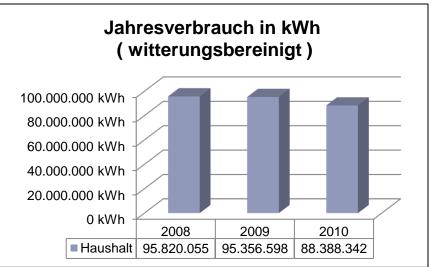


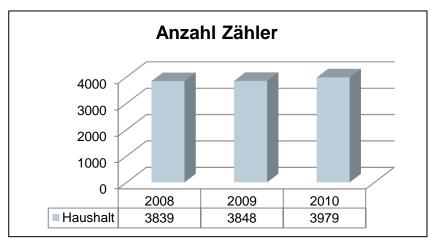


Stadt Damme in Zahlen Gesamtverbrauch Erdgas -Haushalt-

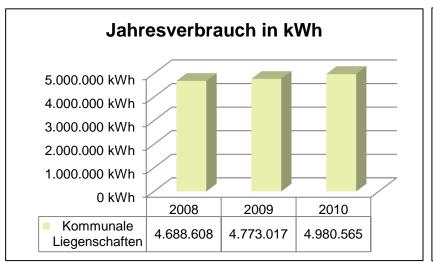


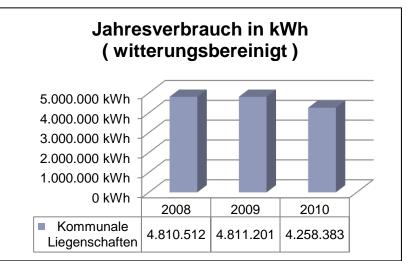


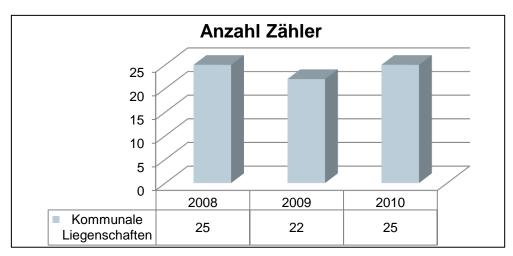




Stadt Damme in Zahlen Gesamtverbrauch Erdgas-Kommunale Liegenschaften-







EWE

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

EWE ENERGIE AG

Gerhard Niemann

Emsteker Str. 60

49661 Cloppenburg

Tel. 04 471 / 13 140

www.ewe.de

